

# 7. Generalversammlung der

Solargenossenschaft GUGGER-SUNNE ETTINGEN

vom 4. Mai 1998, 20.00 Uhr im Feuerwehrmagazin

## Protokoll

### Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 9. Juni 1997
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Genehmigung der Jahresrechnung 1997/98, Revisorenbericht  
Entlastung des Vorstandes
4. Beschlussfassung über den Mitgliederbeitrag 1998/99
5. Beschlussfassung über 4. Ausbaustufe
6. Diverses

### **BEGRÜSSUNG**

Pünktlich um 20 Uhr begrüßte der Präsident H. Weber 27 Mitglieder und 11 Gäste im Theoriesaal des Feuerwehrmagazins in Ettingen. Anwesend sind 24 % der Genossenschaftler.

### Traktandum 1:

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde allen Mitgliedern zugesandt. Es wurde von den Anwesenden mit Aklamation bestätigt.

### Traktandum 2:

Der Präsident berichtete über den Verlauf dieses Jahres und den sehr guten Stromertrag dank der überdurchschnittlichen Sonnenbilanz.

### Traktandum 3:

Kurt Züllig stellte die Jahresrechnung vor. Einstimmig wurden die Jahresrechnung 1997/98 und der Revisorenbericht genehmigt. Ebenfalls einstimmig wurde der Vorstand entlastet.

### Traktandum 4:

Ohne Gegenstimme beschloss die Versammlung, keine Mitgliederbeiträge für das Rechnungsjahr 98/99 zu erheben.

### Traktandum 5:

Das Budget wurde ohne Gegenstimme angenommen.

### Traktandum 5:

Der Vorstand schlägt vor, unsere Solarstromanlage um 10,2 kWp auszubauen. Eine Offerte von Hollinger Solar AG liegt vor. Die Kosten belaufen sich auf Fr. 112'000.- pauschal abzüglich Fr. 30'600.- Bundesbeiträge. Unser Vermögen beträgt per 31.3.1998 Fr. 81'397.20. Für den Ausbau werden somit vorübergehend alle Reserven aufgelöst. Da aber im laufendem Jahr mit Stromeinnahmen zwischen Fr. 30'000.- und Fr. 40'000.- gerechnet werden kann, sind die Reserven bald wieder vorhanden.

Einstimmig, nach kurzer Diskussion, wurde dem Ausbau zugestimmt

### Traktandum 6:

W. Vogt macht darauf aufmerksam, dass das Strommessgerät immer noch zur Verfügung steht. Wer es für eine Woche ausleihen möchte, kann sich in die aufliegende Liste eintragen.

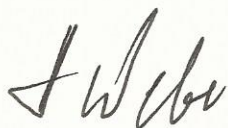
Schluss der Versammlung um 21.00 Uhr

Im Anschluss an den off. Teil hörten wir 3 sehr interessante Referate zu alternativen Heizungen:

\* Holzschnitzelfeuerungen Funktionsweise und ökologische Zusammenhänge Referent: Hr. Jenni, IEU Ingenieurbüro für integrale Energie- + Umwelttechnik, Liestal

\* Pellet-Heiztechnik - Automatisches Feuern mit Holz inkl. Demo Referent: F. Kössler, Stäbler Heizungen AG, Reinach)

\* Miniblockheizkraft für das Einfamilienhaus Referent: H. D. Müller, Solarius Ingenieurbüro für Energie und Solartechnik, Frenkendorf)



der Präsident:

H. Weber



der Aktuar:

H. Winter